



kultamour - Münchens neue Plattform für Kulturfreunde

kultamour - Münchens neue Plattform für Kulturfreunde
Am 22. Oktober 2015 geht das neue Portal kultamour online, auf dem sich Kulturbegiesterte über Veranstaltungen kennen lernen können. Das Motto "Weil Kultur verbindet" wird hier ganz wörtlich genommen: kultamour ermöglicht Kulturinteressierten nicht nur sich über das Münchner Kulturprogramm zu informieren und auszutauschen, sondern auch eine Begleitung für einen gemeinsamen Veranstaltungsbesuch zu finden. Seinen Launch feiert das Portal auf der Münchner Kunstmesse Stroke, auf der kultamour vom 22. bis 25. Oktober 2015 mit einem eigenen Stand vertreten sein wird. Kultamour funktioniert einfach und intuitiv: Nachdem man sich registriert und ein persönliches Profil mit Foto angelegt hat, kann man sein Interesse für verschiedene Veranstaltungen bekunden. Andere User können diese Eingaben ansehen, sodass einem Austausch oder einer Verabredung für ein gemeinsames Kulturerlebnis nichts mehr im Wege steht. Das Veranstaltungsangebot auf der Plattform wird von einem Redaktionsteam kuratiert und aufbereitet. Es umfasst Theater, Oper, Tanz, Lesungen, Kino und Kunst - und alles, was die Redakteure als sehenswert erachten. Den Usern wird so auch die Möglichkeit gegeben, Neues zu entdecken und sich abseits der für sie vertrauten Kulturpfade zu bewegen. Auf der Plattform wird es außerdem Veranstaltungen geben, die eigens für die Community entwickelt sind. Dazu gehören Begegnungen mit Persönlichkeiten aus der Kulturbranche, Events in spannenden (Off-) Locations sowie neue, experimentelle Aufführungsformate. Kennzeichnend für die Veranstaltungen ist ihr exklusiver und persönlicher Charakter, der es den Usern ermöglicht, Kultur auf besondere Weise zu erleben. Die Idee zu der Plattform entstand bereits vor zwei Jahren. Seit Oktober 2014 ist kultamour mit einem Blog online, auf dem die Redakteure regelmäßig über ausgewählte Kulturveranstaltungen in München berichten. Hinter kultamour stecken die Ideengeberin Barbara Lersch, die für die Organisation und inhaltliche Umsetzung verantwortlich zeichnet, sowie Florian Klaus und Jonas Botzke, die für die technische Realisierung zuständig sind. Das vom SCE geförderte Gründerteam wird von Redakteuren und vier Mitgliedern von FORWARD, einer studentischen Initiative der Hochschule für Musik und Theater München, unterstützt. Im Oktober 2014 wurde kultamour mit dem "Best Cultural Entrepreneurship Start-up 2014"-Award der Norbert Szyperski Stiftung ausgezeichnet. Weitere Informationen finden Sie hier: www.kultamour.de Für weitere Fragen und Pressefotos wenden Sie sich bitte an: Barbara Lersch // barbara.lersch@kultamour.de // 0176/21684564 Janett Metzger // janett.metzger@kultamour.de Über das Strasczeg Center for Entrepreneurship: Das Strasczeg Center for Entrepreneurship (SCE) der Hochschule München bietet Bildungs- und Forschungsprogramme im Bereich Entrepreneurship, fördert Innovationsprozesse und die Entwicklung von unternehmerischen Persönlichkeiten. Das SCE unterstützt Gründungen aus der Wissenschaft und begleitet junge Unternehmen von der Ideenentwicklung bis zur marktfähigen Innovation. Damit trägt das SCE zu einer aktiven Zukunftsgestaltung unserer Gesellschaft und zur Etablierung einer umfassenden Gründungskultur bei. Das SCE ist 2002 als An-Institut der Hochschule München gegründet worden. Im Juli 2011 wurden das SCE und die Hochschule München eine von insgesamt sechs EXIST-Gründerhochschulen Deutschlands. Weitere Informationen unter www.sce.de Annika Reinke Kommunikation und Projektmanagement Strasczeg Center for Entrepreneurship +49 (89) 550506-32 annika.reinke@sce.de

Pressekontakt

SCE

80797 München

Firmenkontakt

SCE

80797 München

Das Strasczeg Center for Entrepreneurship (SCE) bietet Aus- und Weiterbildungsprogramme im Bereich Entrepreneurship, erforscht und fördert Innovationsprozesse und die Entwicklung von unternehmerischen Persönlichkeiten. Als Entrepreneurship-Center der Hochschule München unterstützt das SCE Gründungen aus der Wissenschaft und begleitet junge Unternehmen von der Ideenentwicklung bis zur marktfähigen Innovation. Damit trägt es zu einer aktiven Zukunftsgestaltung unserer Gesellschaft und zur Etablierung einer umfassenden Gründungskultur bei. Das Center ist 2002 von der Falk F. Strasczeg Stiftung als An-Institut der Hochschule München gegründet worden. Im Juli 2011 wurden das SCE und die Hochschule München eine der drei ersten EXIST-Gründerhochschulen Deutschlands. Geschäftsführer ist Prof. Dr. Klaus Sailer. Weitere Informationen unter www.sce.de